



Austrian Council of Shopping Places

JETZT GLEICH ANMELDEN!
Anmeldeinformationen
auf Seite 2

ACSP-KONGRESS 2026

Dienstag, 13.10.2026

Jugendstiltheater am Otto Wagner Areal

Baumgartner Höhe 1, 1140 Wien

Shopping Center Reloaded

„Let me entertain you“



Was vor einer Dekade die Gastronomie war, ist nun Entertainment. Neue Unterhaltungseinrichtungen sollen den Shopping Centern neue Impulse geben und neue Zielgruppen ansprechen. Escape Rooms oder Indoor-Golfanlagen waren bis vor 10 Jahren noch Exoten unter den Mietern, jetzt sind sie willkommene Alternativen, um freie Flächen zu bespielen. Jedes fünfte Zentrum plant, laut EHI, die Retailflächen zu verkleinern. Oftmals hört man: Die neuen Währungen sind „Erlebnis je Quadratmeter“ oder „Impulse je Quadratmeter“. Nach Kinozentren und Gastronomie sucht man nun weitere, neue Angebotsformen, um in deren Kombination den Handel zu attraktivieren. Um die Zukunft zu gestalten, braucht es aber kollektive Lösungen und eine Reaktion auf die digitale Transformation, darauf wird Prof. Hengstschläger eingehen. Dieses Jahr haben wir den Veranstaltungsort gewechselt und sind nun am Otto Wagner Areal, ein Standortareal mit großer Historie, dessen Entwicklungsgeschichte uns auch näher gebracht werden wird.

PROGRAMM

13:00 Uhr	Einlass
13:30 Uhr	Begrüßung durch den Obmann des ACSP Christoph Andexlinger
13:45 Uhr	Die Genese des Otto Wagner Areals Heribert Fruhauf, Otto Wagner Areal
14:00 Uhr	Lösungsbegabung als Gestaltungskraft in Zeiten des Wandels Markus Hengstschläger, Vorstand des Instituts für medizinische Genetik
14:45 Uhr	Forschungsbericht: Flexible Öffnungszeiten Floortje Schilling, Universität Wien/Schilling & Schilling
15:00 Uhr	Centermanagement im Fokus Lena Knopf, EHI
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr	Den stationären Handel mit moderner Freizeitindustrie revolutionieren Karen Klessinger, dan pearlman Group
17:00 Uhr	Case Study: Shopping malls and the art of immersive entertainment Joe Russel, Frameless
17:20 Uhr	Case Study: Von Schaufenstern zu Lachtränen: Warum Spaß der beste Kundenmagnet ist Sorin Scurtu, CCReal
17:35 Uhr	Case Study: Let us entertain you! Pulsierende Shopping-Destinations by SES Christoph Andexlinger, SES
danach	Walking Dinner

ORGANISATORISCHES

Kontakt: ACSP – Austrian Council of Shopping Places, 2500 Baden, Erzherzog-Wilhelm-Ring 2, Austria
Tel: +43 (0) 2252/806 40-0, E-Mail: office@acsp.at

Teilnahmegebühren: Kongress-Besuch: € 325,- für ACSP-, SCSP-, GCSP- und Handelsverband-Mitglieder,
€ 450,- für Nichtmitglieder (jeweils zzgl. Mwst.)

Young Professionals: € 150,- für ACSP-, SCSP-, GCSP- und Handelsverband-Mitglieder,
(bis zum 35. Lebensjahr) € 250,- für Nichtmitglieder (jeweils zzgl. Mwst.)

Studenten (bis zum 25 Lebensjahr mit gültigem Ausweis): € 25,- (zzgl. Mwst.)

Anmeldung unter: <https://www.universe.com/acsp2026>

Der Veranstalter behält sich zudem das Recht vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. In diesem Fall wird der Eintrittspreis zur Gänze zurückerstattet (keine Gutscheine!), etwaige Reisekosten der Teilnehmer werden nicht übernommen.

VORTRAGENDE



Markus Hengstschläger

Hengstschläger studierte Genetik, forschte auch an der Yale University in den USA und ist heute Vorstand des Instituts für Medizinische Genetik an der Medizinischen Universität Wien. Der vielfach ausgezeichnete Wissenschaftler forscht, unterrichtet Studierende und betreibt genetische Diagnostik. Er leitet den Think Tank Academia Superior, ist stellvertretender Vorsitzender der österreichischen Bioethikkommission, ist Kuratoriumsmitglied des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds und war 10 Jahre lang Mitglied des Rats für Forschung und Technologieentwicklung und Universitätsrat der Linzer Johannes Kepler Universität. Hengstschläger ist außerdem Unternehmensgründer, Wissenschaftsmoderator, Autor von vier Platz 1 Bestsellern sowie Leiter des Symposiums „Impact Lech“.



Heribert Fruhauf

Fruhauf war nach dem Studium der Raumplanung und Raumordnung an der TU Wien langjähriger Projektmanager und Projektleiter für Immobilienprojektentwicklung bei der WSE Wiener Standortentwicklung GmbH. Von 2019 bis 2024 war er als Projektleiter für Wien Museum Neu und Abteilungsleiter Interne Services bei den Museen der Stadt Wien angestellt. Seit September 2024 ist er technischer Geschäftsführer der Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH.



Lena Knopf

Knopf studierte Humangeographie an den Universitäten Münster und Exeter, bevor sie 2013 als Projektleiterin im Forschungsbereich Handelsimmobilien und Expansion zum EHI Retail Institute wechselte. Dort beschäftigt sie sich mit aktuellen Entwicklungen und Trends der Handelsimmobilienbranche, veröffentlicht Marktanalysen und organisiert Netzwerkveranstaltungen für die Branche. Seit 2023 ist sie die Herausgeberin der jährlichen Publikation „EHI Shopping-Center Report“ und seit Januar 2026 leitet sie den Forschungsbereich Handelsimmobilien und Expansion im EHI.



Floortje Schilling

Schilling ist Strategin und Gestalterin für Markenrelevanz und führt die Kommunikationsagentur Schilling+Schilling. Ihre fundierte werbepsychologische Expertise gibt sie zudem seit über 15 Jahren als Lehrende für Werbepsychologie an der Universität Wien weiter. Sie berät nationale sowie internationale Kund:innen und verbindet über die Creative Motive Codes Marken- mit Konsument:innenmotiven. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Handel: Weil hier die Bedürfnisse der Kund:innen unmittelbar über Erfolg und Umsatz entscheiden, schätzen Handelsmarken ihren konsequenten Blick durch die Konsumentenbrille. Heuer präsentiert sie frische Studienergebnisse der Universität Wien zum viel diskutierten Thema Sonntagsöffnung und teilt neue Impulse und Gedankenanstöße aus der Sicht der Shopping-Places-Betreiber und der Konsument:innen.



Karen Klessinger

Klessinger ist Expertin für Destinationsentwicklung mit besonderem Fokus auf Mixed-Use-Projekte, Quartiersentwicklungen und Placemaking bei der dan pearlman Group, einer Gruppe inhabergeführter, strategischer Kreativagenturen mit Sitz in Berlin. Seit 2000 verantwortet sie als Kreativdirektorin Markenerlebnisse, Stadtentwicklungsprojekte, Retailformate und Freizeitwelten für Kunden wie BMW/MINI, Bikini Berlin oder Google. Ihr Fokus liegt auf der co-kreativen Entwicklung urbaner Destinationen. Aktiv engagiert sie sich für die Zukunft der Innenstädte, die für sie von einer ganzheitlichen Mischung und einer neuen Qualität der Zwischenräume geprägt sind. Nur durch Konzepte mit menschlichem Maßstab kann ihrer Meinung nach echte Identität geschaffen werden und das, was sie als „Happy & Healthy Places“ beschreibt. Karen Klessinger ist Gründungsmitglied im Verband für Bauen im Bestand, BiB e.V., sowie Mitglied und Teil der Jury des ADC.

© Birte Filmer



Sorin Scurtu

Scurtu agiert als Executive Director Leasing bei CC Real und verfügt über 20 Jahre Erfahrung in der Vermietung und Entwicklung von Handelsimmobilien in Österreich und im CEE/SEE-Raum. Er ist verantwortlich für die Vermietung des von CC Real verwalteten Einkaufszentrenportfolios. Zuvor war er für Unternehmen wie Otto Immobilien und Krammer & Wagner tätig und an verschiedenen Einzelhandelsimmobilienprojekten für Immofinanz, Raiffeisen Evolution (Strabag RE), Atrium Real Estate, S-Immo, Real4You und viele andere beteiligt.



Joe Russel

Russel ist Geschäftsführer sowie strategischer und operativer Leiter von Frameless, Großbritanniens größter permanenter immersiver Kunstinstallation. Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in den Bereichen immersive Unterhaltung, Live-Veranstaltungen und Erlebnismarketing hat er Unternehmen geleitet, die von Agenturen und Start-ups bis hin zu einigen der meistbesuchten öffentlichen Veranstaltungsorte Großbritanniens reichen. In seinen früheren Führungspositionen bei Outernet London und Westfield UK entwickelte er groß angelegte Strategien für öffentliche Unterhaltung, die darauf abzielten, neue Zielgruppen anzusprechen, die Aufenthaltsdauer zu verlängern, den öffentlichen Raum zu beleben und Einzelhändler sowie Markenpartner zu unterstützen. Heute leitet Russel nicht nur Frameless, sondern berät auch dazu, welche Rolle immersive Erlebnisse für die Zukunft des Einzelhandels, von gemischt genutzten Projekten und Stadtzentren spielen können.



Christoph Andexlinger

Andexlinger ist CEO der SES Spar European Shopping Centers GmbH, die aktuell 32 großflächige Shopping-Destinationen in Österreich, Italien, Slowenien, Kroatien, Ungarn und Tschechien betreibt. Er ist seit über 28 Jahren im SPAR-Konzern tätig und verfügt über ebenso lange Erfahrung in der Entwicklung und im Management von Shopping-Destinationen. Mit der Gründung der SES im Jahr 2007 übernahm er die Leitung des operativen Center-Managements für sämtliche Standorte. 2021 wurde er in die Geschäftsführung der SES berufen; seit 2023 steht er dem Unternehmen als CEO vor. Andexlinger ist Obmann des ACSP und Board Member des ECSP (European Council of Shopping Places) mit Sitz in Brüssel. Darüber hinaus ist er Vizepräsident der Internationalen Stiftung Mozarteum, die sich der Erforschung und Vermittlung von Leben und Werk Wolfgang Amadeus Mozarts widmet.

© Florian Stürzenbaum



Moderation:
Sasa Schwarzjirg

Medienpartner:
Österreichische Textilzeitung

textilzeitung ÖSTERREICHISCHE

Wir danken unserem „Diamant“-Sponsor:



Wir danken unseren „Gold“-Sponsoren:



Wir danken unseren „Silber“-Sponsoren:

